

Eine gemeinsame Veranstaltung
des Fördervereins Theresienkapelle e.V.,
der Singener Kriminalprävention und
der Stadtarchive Schaffhausen und Singen.



Stadtarchiv Schaffhausen



Verfolgung, Zerstörung,
Befreiung

–
Grenzüberschreitende
Erinnerungen

10. Mai 2025



Am 10. Mai laden wir Sie zu einer besonderen Busrundfahrt ein, um an die Auswirkungen des Kriegsendes vor 80 Jahren zu gedenken. Gemeinsam wollen wir uns mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges und seinen Folgen auseinandersetzen und damit die Erinnerung wachhalten.

Die Tour führt zu drei bedeutenden Stationen, die die grenzüberschreitenden Erfahrungen und Folgen kriegerischer Ereignisse für die Menschen beleuchten:

- Wir starten an der Theresienkapelle, wo die Themen „Zwangsarbeit“ und „Krieg als Umbruchsituation“ in einer Führung vermittelt werden
- Anschließend fahren wir nach Ramsen zum Schüppelwald. Dort nähern wir uns dem Thema „Flucht“ mit einer szenischen Lesung, Fotos und Audiomaterial aus den Beständen des Stadtarchivs Singen
- Unsere Rundfahrt endet in Schaffhausen, wo wir uns mit dem Thema „Bombardierung“ auseinandersetzen.

Eine **Anmeldung** ist auf Grund der begrenzten Teilnehmerzahl per Mail an archiv@singen.de oder telefonisch unter 07731/85-248 erforderlich.

Dauer: 14:00 – 17:00 Uhr

Kosten: 5 € für Erwachsene,
3 € für Jugendliche, Schüler und Azubis,
Kinder bis 16 Jahre frei

Treffpunkt: 14:00 Uhr an der Bushaltestelle vor der Maggi oder 14:15 Uhr an der Theresienkapelle



Kulturgut nach der Bombardierung (Stadtarchiv Schaffhausen)



Bombenschäden Maggi-Fabrik (Stadtarchiv Singen)



Flüchtlinge vor Baracke (Stadtarchiv Singen)



Kriegsgefangenenlager auf der Theresienwiese (Stadtarchiv Singen)